

Ladewagen mit Förderschwingen
PRIMO

 **PÖTTINGER**

Leichtzünftig mit großer Technik



Leichtzünftig mit großer Technik



PRIMO steht für leichtzügige Ladewagen mit Förderschwingen und wurde für die Mittelklasse entwickelt. Versetzt, überlappende Förderschwingen und 31 Messer garantieren ein gut strukturiertes Futter für Ihre Wiederkäuer. Für den klassischen Betrieb mit viel Heu und Stroh stehen die leichtzügigen PRIMO 701 L DRY FORAGE und PRIMO 801 L DRY FORAGE mit hohem Ladevolumen zur Auswahl. Der Einsatz von bis zu 6 Messern garantiert ein rasches Entladen und die passende Struktur bei der täglichen Stallfütterung mit Frischgras.

Inhaltsverzeichnis

Höchste Futterqualität	4-11
Effizienz	12-19
Wirtschaftlichkeit	20-21
Einsatzsicherheit	22-27
PRIMO	28-33
PRIMO DRY FORAGE	34-39
Digitale Landtechnik	
Intelligente Bedienung und ISOBUS Terminal	40-41
Zubehör	42-43
Technische Daten	44-45
MyPÖTTINGER / ORIGINAL PARTS	46-47

Alle Angaben über technische Daten, Abmessungen, Gewichte, Leistungen, etc. sowie Abbildungen sind annähernd und unverbindlich. Die abgebildeten Maschinen sind nicht länderspezifisch ausgestattet und können auch nicht serienmäßige Ausstattungen enthalten bzw. nicht in allen Regionen erhältlich sein. Ihr PÖTTINGER Vertriebspartner informiert Sie gerne.

Höchste Futterqualität



Beste Futterqualität als Grundlage für Ihren Erfolg

Leistungsfähige Milchkühe benötigen qualitativ hochwertiges Grundfutter mit optimaler Struktur. Dieses nehmen die Tiere gerne und in ausreichenden Mengen auf. Nur so wird der Pansen optimal vorbereitet und das Futter kann bestmöglich verwertet werden. Eine hohe Grundfutterqualität verringert zudem den benötigten Einsatz an Kraftfutter und fördert die Tiergesundheit – beides senkt Ihre Kosten.

Gesunde Kühe bedanken sich mit einer besseren Fruchtbarkeit und mit höheren Milchleistungen über einen längeren Zeitraum. Letztendlich profitieren Sie von sauberem und qualitativ einwandfreiem Futter durch mehr Gewinn in der Milchwirtschaft.

Bestes Futter in jeder Einsatzsituation

Mit dem PÖTTINGER PRIMO stellen wir bestmögliche Verarbeitung in allen Einsatzverhältnissen sicher: In Silage, Heu oder Stroh.

PRIMO bietet Ihnen eine individualisierbare Ladewagen Baureihe mit unterschiedlichen Charakteristiken für viele in der Landwirtschaft vorherrschenden Betriebsarten.



Beste Schnittqualität mit 45 mm Kurzschnitt

Durch das Kurzschnitt-Schneidwerk mit einer theoretischen Schnittlänge bis zu 45 mm bei 31 Messern ist der PRIMO die ideale Wahl für hohe Futterqualität.

Das Schnittgut weist die optimale Futterstruktur für den Wiederkäuermagen auf.

Ein optimaler Abstand zwischen Messer und Zinken sorgt für Leichtzügigkeit und Schutz der Messer vor Fremdkörpern.

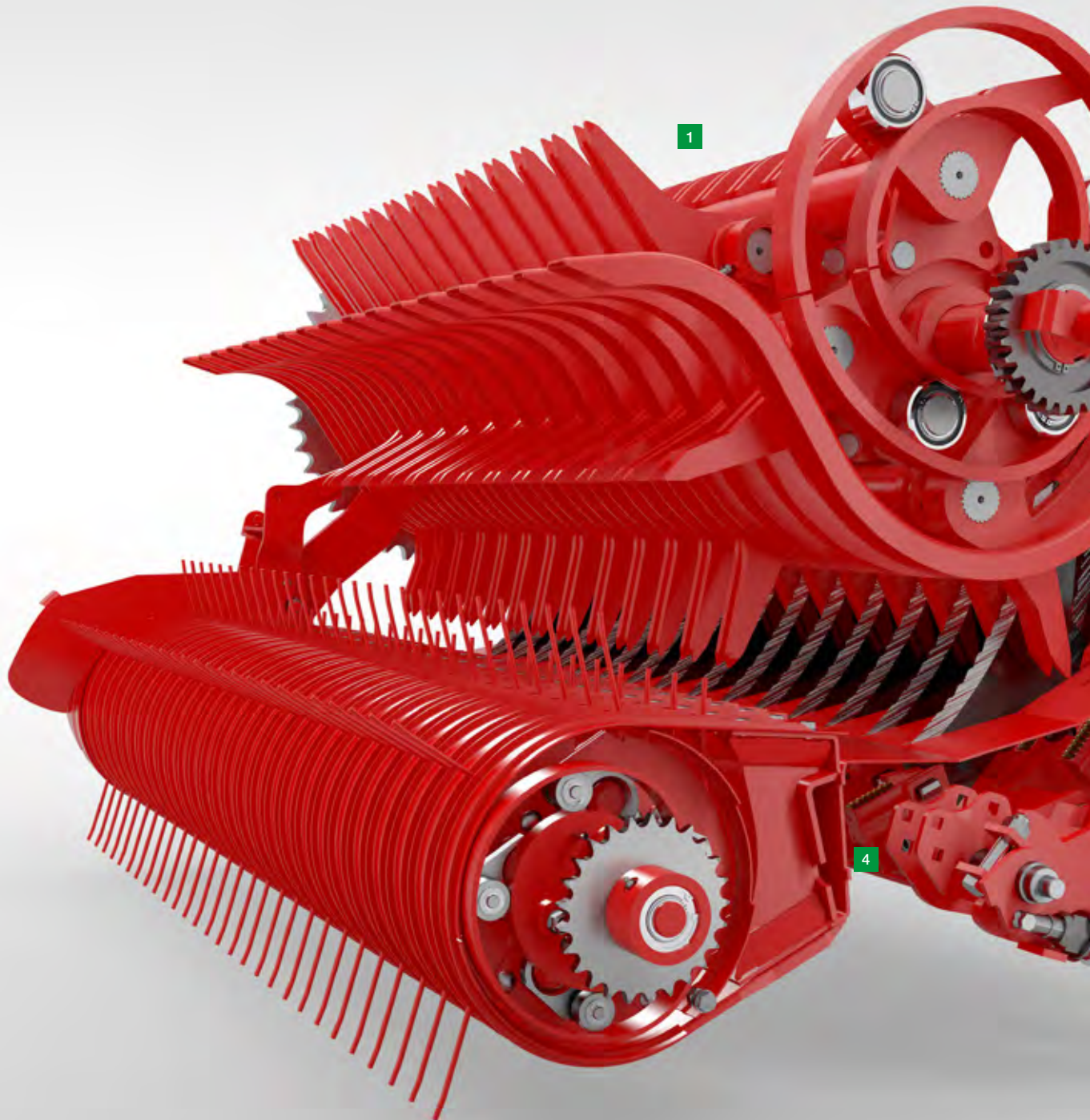
Gesunde Tiere als Schlüsselement zum Erfolg

„Mir ist klar geworden, dass man mit dem Kurzschnitt-Ladewagen Grassilage effizienter herstellen und dadurch Milch effizienter produzieren kann, sodass der Betrieb mehr Gewinn abwirft.

Damit die Kühe eine hohe Milchleistung bringen können, müssen die Tiere absolut gesund sein...“

Colin Bowen
Betriebsmanager
Church Stretton | Großbritannien

Höchste Futterqualität

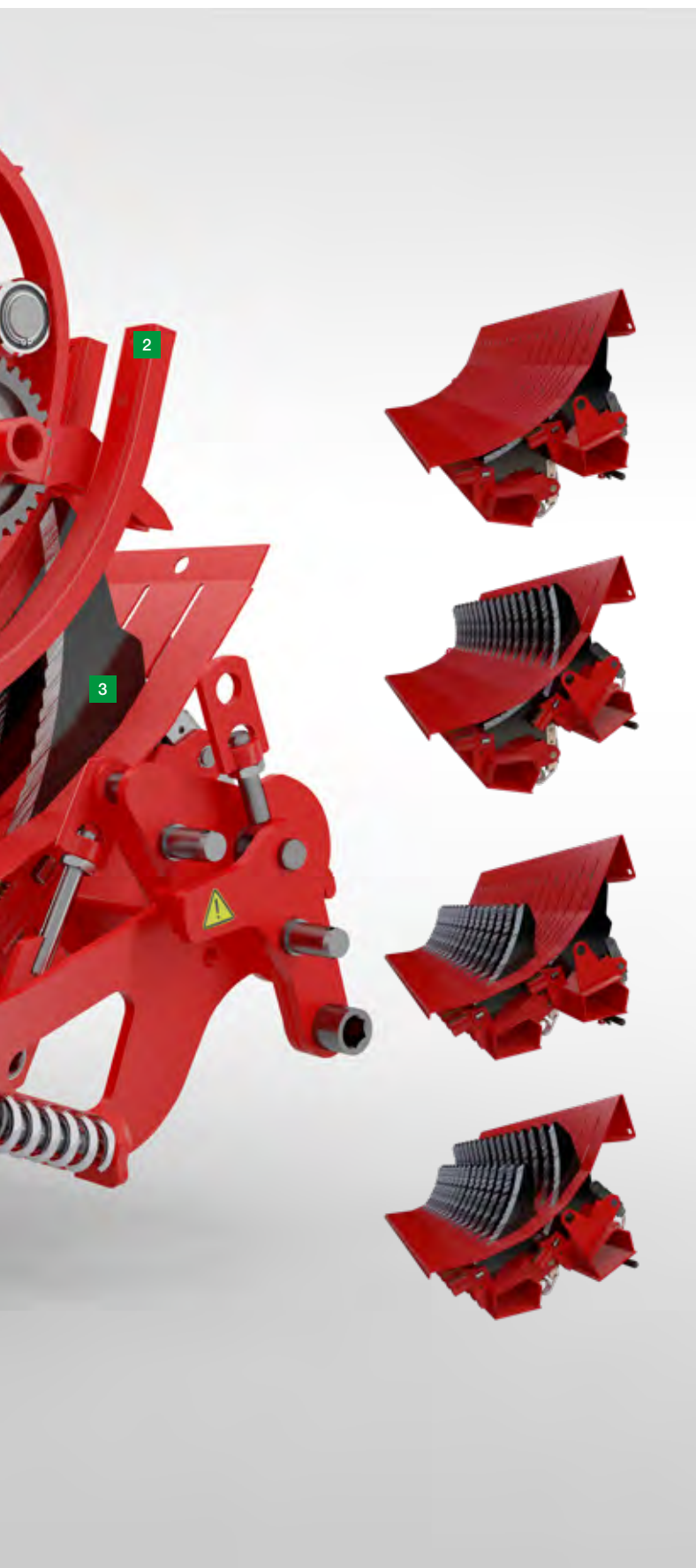


1 PROFIMATIC PLUS mit 6 bzw. 8 Förderschwingen

2 Abstreifbügel

3 Kurzschnitt-Schneidwerk

4 SUPERMATIC Messersicherung



PROFIMATIC PLUS

Sechs, optional acht versetzte Förderschwingen sorgen für rasche Förderfolge. Die Förderschwingen sind zu 1/3 versetzt wodurch die Förderschwingen das Futter im Laderaum auch nach links und rechts verteilt und das gesamte Ladevolumen genützt wird. Das Futter wird schonend gefördert und ohne Kraftspitzen exakt geschnitten.

Gefräste Kurvenbahnen

Die Förderschwingen werden beidseitig durch Kurvenbahnen gesteuert. Innen- und Außenringe der gefrästen Kurvenbahnen sind induktiv gehärtet. Verstärkte Steuerrollen und Förderschwingenlager mit besonders großen Verschleißbuchsen garantieren Einsatzsicherheit und eine lange Lebensdauer.

Kurzschnitt-Schneidwerk

Der geteilte Messerbalken ermöglicht Ihnen höchste Flexibilität bei der Vorwahl der Messeranzahl. Egal ob 0,16,15 oder 31 Messer benötigt werden, Sie rüsten das Schneidwerk in kürzester Zeit um.

SUPERMATIC

Die zuverlässige SUPERMATIC Messersicherung schützt den Ladewagen vor Fremdkörpern, vermeidet Stillstandszeiten und fördert damit den dauerhaft konstanten Schnitt für beste Futterqualität.

Höchste Futterqualität



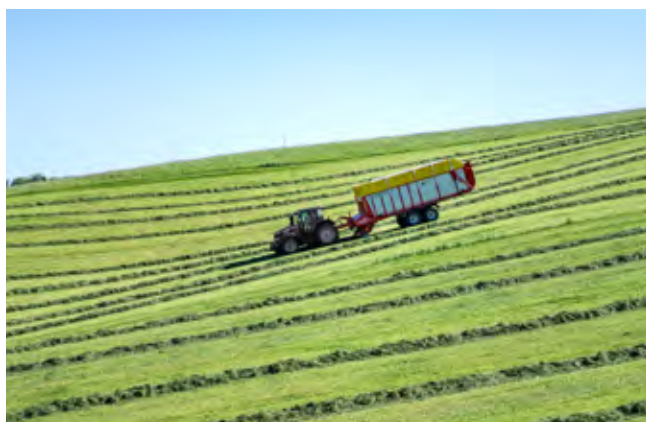
Eine gesteuerte Pick-up für sauberes Futter

Die dauergeschmierten zweireihigen Wälzlager-Steuerrollen sind robust und für hohe Belastung ausgelegt. Nachlaufend gesteuerte Pick-up Zinken führen zu einer optimalen Schonung der Grasnarbe, einer geringeren Erdaufnahme und verhindern unnötigen Verschleiß an den Zinken.

Speziell bei der Futterbergung mit dem Ladewagen sorgt die Pick-up mit einer perfekten Boden Anpassung für geringstmöglichen Rohascheanteil.

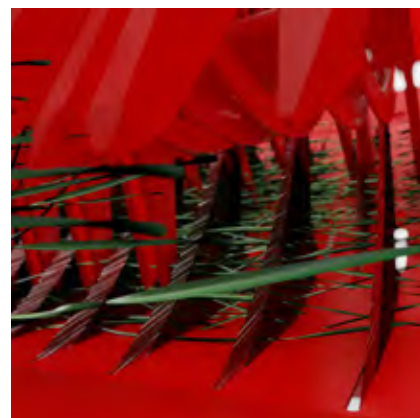
Sauberes Futter

Das Zusammenspiel der gesteuerten Pick-up mit einer voll beweglichen Pick-up-Kinematik und dem leichtem Auflagegewicht resultiert in einer bestmöglichen und sauberen Gutaufnahme. So kann sich der Schmutzanteil auf die gewünschten Grenzwerte von 80-100 g / kg TM einpendeln.



Perfekte Bodenanpassung für geringe Rohascheanteile

Die zwei Tragarme der Pick-up sowie höhenverstellbare Nachlauf-Tasträder sorgen für eine perfekte Bodenabtastung. Zusätzlich führt eine serienmäßige Entlastungstechnik zu einem geringen Auflagedruck von etwa 100 kg.



Perfekter Futterfluss

Ein optionales Prallblech mit Schwadrolle und Führungsstäben garantiert auch bei höheren Ladegeschwindigkeiten und bei jedem Futter einen perfekten Futterfluss.

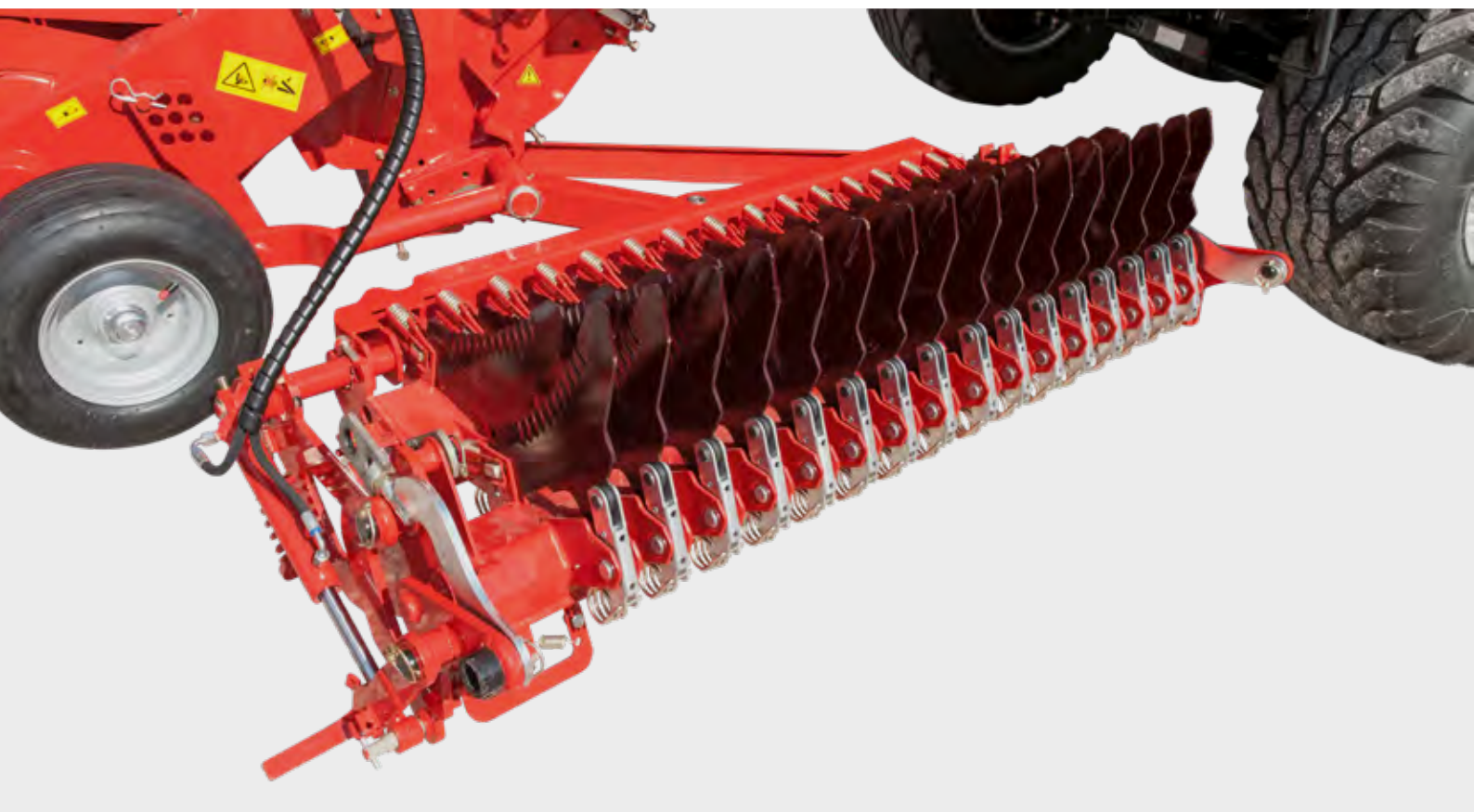
Saubere Übergabe

Die voll aktive Zinkenschenkellänge der gesteuerten Pick-up fördert den Gutstrom bestmöglich an die Förderzinken heran, auch unter schwierigen Ernteverhältnissen.

Beste Schnittqualität

Das Futter wird nicht in Längsrichtung ausgekämmt und fördert eine bestmögliche Schnittqualität.

Höchste Futterqualität



Bestes Futter in jeder Einsatzsituation

Mit dem Schneidwerk des PRIMO stellen wir die bestmögliche Schnittqualität in allen Einsatzverhältnissen für Sie sicher.

Verschiedene Schnittvarianten für Silage, Heu oder Stroh

Sie entscheiden wie viele Messer Sie verwenden möchten. Je nach Anforderung können Sie flexibel zwischen 0 bis max. 31 Messern wählen. Dies ermöglicht Ihnen damit volle Einsatzflexibilität in allen Futterarten und sichert höchste Futterqualität.

PRIMO bietet Ihnen ein Schneidwerk für alle Einsatzzwecke.

EASY MOVE Messerbalkenausschwenkung

Bequemer können Messer nicht gewechselt werden. Eine hydraulische Messerausklappung und die einzigartige EASY MOVE Messerbalkenausschwenkung sind optional erhältlich.

Einfach zugänglich

Durch EASY MOVE werden die Messer außerhalb des Ladewagens gewechselt – kein Anstoßen des Kopfes, kein Arbeiten in gebückter Haltung unter dem Ladewagen.



Hochwertige Messerqualität

Die Messer sind aus gehärtetem Werkzeugstahl und der gepresste Wellenschliff sichert einen exakten Schnitt. Der extra starke Messerrücken garantiert eine lange Lebensdauer.



Ihre Messer(ver)sicherung

PÖTTINGER schützt Ihren Ladewagen mit der patentierten SUPERMATIC Einzelmessersicherung.

Fremdkörper sind eine Gefahr für Förderschwingen und Schneidwerk. Stillstandzeiten sind kostspielig und mindern die Futterqualität.

Die Auslösekraft ist an die hohe Durchsatzleistung angepasst. Die Messer werden in der richtigen Position gehalten und sichern einen dauerhaft gleichmäßigen Schnitt.

- 1 Fremdkörper lösen die Sicherung aus. Das Messer bewegt sich in Förderrichtung.
- 2 Die Auslöserolle wird aus der Arretierung am Messerrücken gehoben.
- 3 Die Widerstandskraft nimmt schlagartig ab und das Messer lässt den Fremdkörper durch. Die Messerschärfe bleibt erhalten.
- 4 Das Messer wird wieder automatisch in die Ausgangsstellung zurückgebracht.

Die Steine im Futter werden nicht zersplittert. Die Rinder lassen sie im Barren liegen und Verletzungen im Verdauungstrakt werden vermieden.

Kurzchnitt für eine leistungsorientierte Fütterung

Das optionale Kurzchnitt-Schneidwerk besteht aus zwei Messerbalken. Der obere Messerbalken ist mit 16 Messern, der untere mit 15 Messern ausgestattet. Durch diese doppelreihige Messeranordnung ist das Ladeaggregat sehr leichtzünftig und die Kraftspitzen werden deutlich reduziert. Dies führt zu einem sehr ruhigen Lauf während des Ladevorganges.

Einschraubrahmen mit 6 Messern

Der Einschraubrahmen mit 6 Messern ist optional für PRIMO 401 L, 451 L und 501 L erhältlich. Bei PRIMO 701 L DRY FORAGE und 801 L DRY FORAGE ist dieser Standard.

Effizienz



Bestmögliches Arbeitsergebnis in allen Einsatzverhältnissen

Durch die überlappte Anordnung der Förderschwingen erzielen Sie ein hohe Förderleistung in Silage- oder Trockengut, schonen dabei das Ladegut und minimieren die Bröckelverluste.

Futterschonung auf höchstem Niveau

Um das Futter zu schonen, setzt PÖTTINGER verstärkt auf technische Innovationen wie die optionale Ladeautomatik. Diese bewirkt einen gleichmäßigen Kraftverlauf ohne Drehmomentspitzen beim Beladen. Sie sorgen auch bei schwierigen oder wechselnden Ernteverhältnissen für eine optimale Futterstruktur.



Hohe Leistungsübertragung

Der Antriebsstrang ist für Leistungen bis zu 130 PS konzipiert.

Angetrieben wird mit einer einseitigen Weitwinkel-Gelenkwelle.

Eine Nockenschaltkupplung schützt den Antriebsstrang. Antriebsdrehzahl 540 U/min, optional 1000 U/min (Speziell für Grünfütterladen mit Frontmäherwerk).

- 6-Förderschwingen Ausführung für Traktoren von 70 PS bis 110 PS
- 8-Förderschwingen Ausführung für Traktoren von 70 PS bis 130 PS

Effizienz



Gesteuerte Pendel-Pick-up

Maximale Aufnahmeleistung

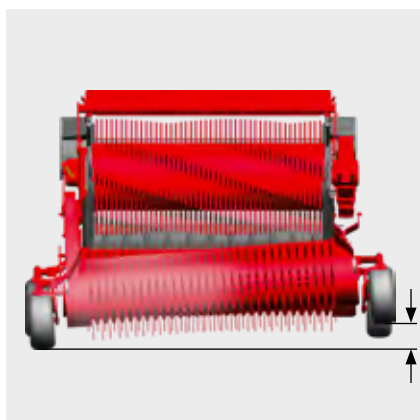
Die PÖTTINGER Pick-up garantiert maximale Förderleistung. Der Übergabebereich von den Pick-up-Zinken zum Ladeaggregat ist optimiert und an hohe Durchsatzleistung angepasst.

Die PÖTTINGER Pendel-Pick-up mit fünf Zinkenreihen sorgt auch bei hohen Fahrgeschwindigkeiten und bei schwierigen Erntebedingungen für eine zuverlässige und hohe Aufnahmeleistung.

Perfekte Bodenadaptation

Zwei Tragarme ermöglichen die volle Bewegungsfreiheit der Pick-up. Eine Feder sorgt für einen geringen, bodenschonenden Auflagedruck.

Höhenverstellbare Tasträder tasten den Boden genau beim Zinkeneingriff ab und sorgen für perfekte Bodenadaptation und Kurvenfahrt.



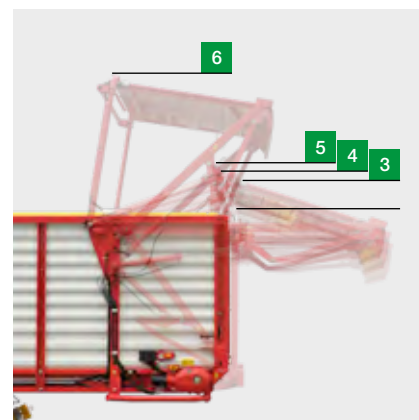
170 mm Pendelweg

PÖTTINGER sorgt mit dem hohen Pick-up-Pendelweg von 170 mm für perfekte Boden Anpassung und exakte Konturführung in allen Einsatzverhältnissen.



Tastrad

- 1** Starres Tastrad
- 2** Nachlaufasträder 16 x 6,5-8 10PR sind optional erhältlich. Sie folgen der Schwadform frei beweglich und reduzieren dabei den Seitendruck auf die Tragarme der Pick-up.



Multifunktionelle Rückwand

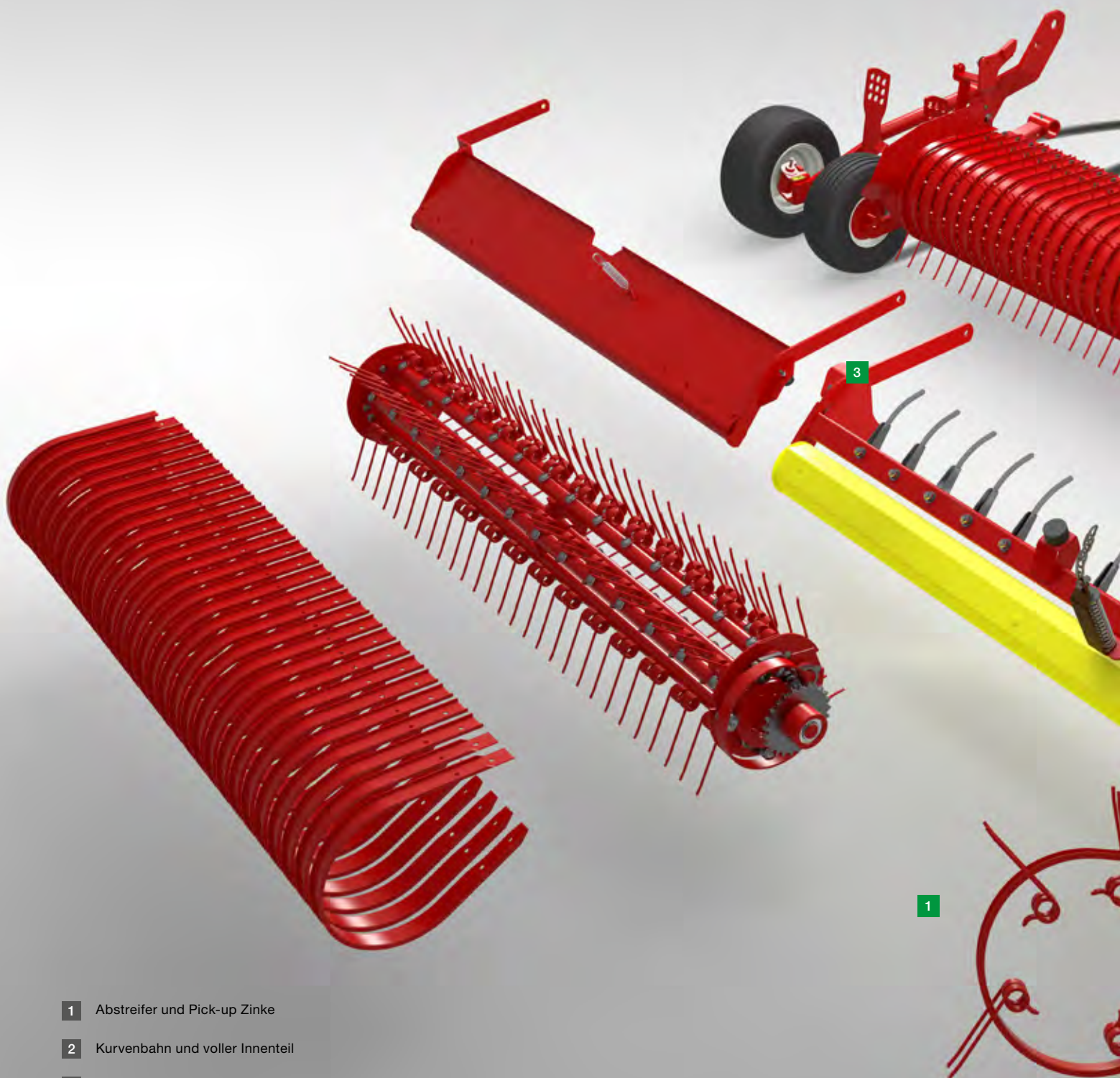
Die Rückwand wird über starke Hydraulikzylinder geöffnet, geschlossen und verriegelt. Keine mechanische Verriegelung notwendig.

Die optionale Rückwandfixierung ist ideal für niedrige Durchfahrten. Mit Teleskopstreben kann die Rückwandöffnung für vier Öffnungsstellungen abgesteckt werden.

Die Höhe des Wagens wird in abgeklapptem Zustand fixiert.

- 3** Die Rückwand schwenkt nur nach hinten auf. Dadurch ist eine Entladung auch in niedrigen Ställen möglich.
- 4** Die Rückwandöffnung wird um 100 mm erweitert.
- 5** Die Rückwandöffnung wird um 200 mm erweitert.
- 6** Voller Öffnungsquerschnitt - speziell für das ungestörte Entladen von Heu.

Effizienz

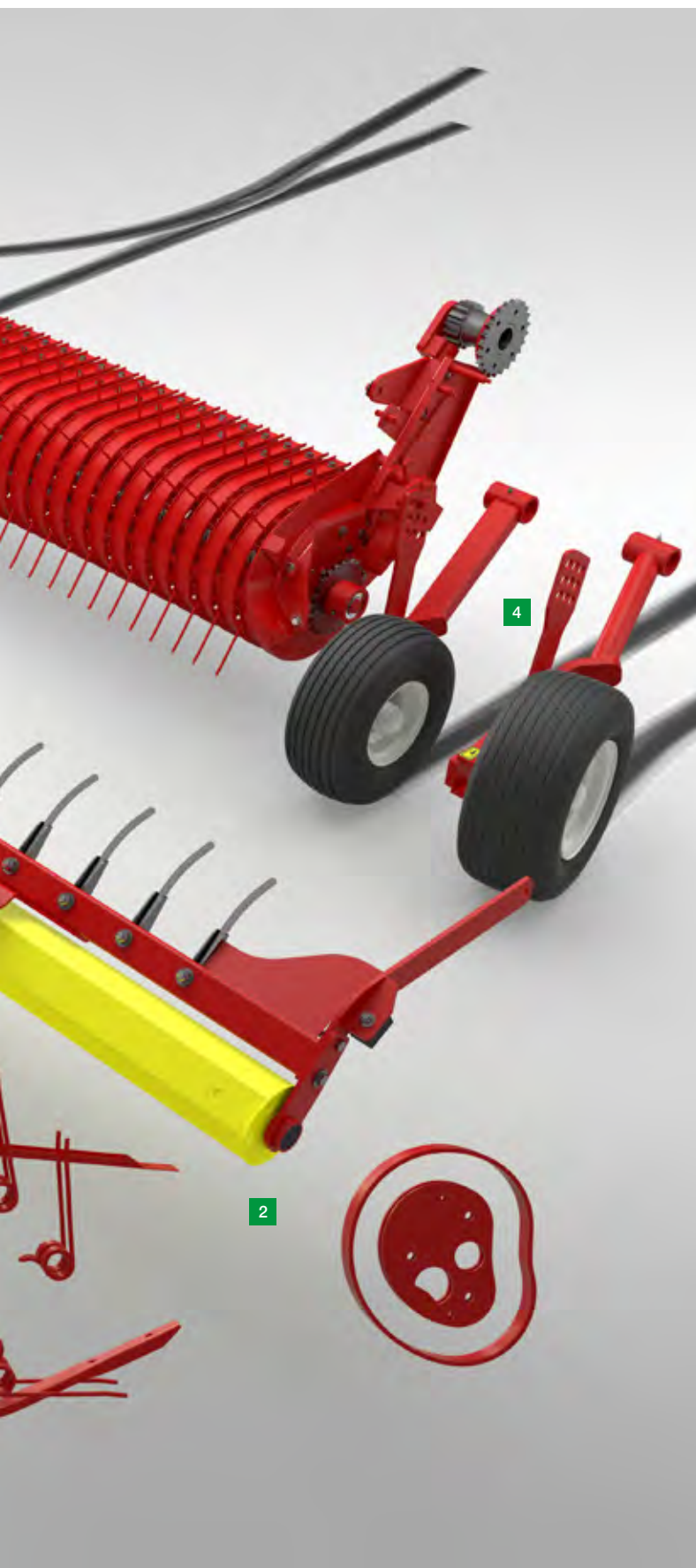


1 Abstreifer und Pick-up Zinke

2 Kurvenbahn und voller Innenteil

3 Standard Prallblech und optionales Prallblech mit Schwadrolle

4 Tastrad starr und optionales Nachlauftastrad



Gesteuerte Pendel-Pick-up

Maximale Aufnahmeleistung durch die optimierte, 5-reihige, gesteuerte PÖTTINGER Pendel-Pick-up.

Kurvenbahnsteuerung

Die Form der Kurvenbahn sorgt für einen optimalen Bewegungsablauf der Zinken. Die nachlaufend gesteuerten Zinken nehmen das Futter im richtigen Winkel auf. Sie fördern dieses schonend hoch, übergeben das Erntegut aktiv, mit angepasster Drehzahl und am definierten Übergabepunkt an das Ladeaggregat.

Die Zinke taucht im rechten Winkel ab und vermeidet dadurch das Einziehen des Futters.

Optimaler Gutfluss

Das Prallblech mit Schwadrolle und Einlaufstäben sorgt für einen perfekten Gutfluss hin zum Schneidwerk.

Volle Bewegungsfreiheit

Zwei Tragarme und ein spezielles Drehgelenk ermöglichen die volle Bewegungsfreiheit der Pick-up.

Das Drehgelenk sorgt auch bei unebenen Gelände für eine gleichmäßige und saubere Führung der Pick-up.



PROFIMATIC PLUS

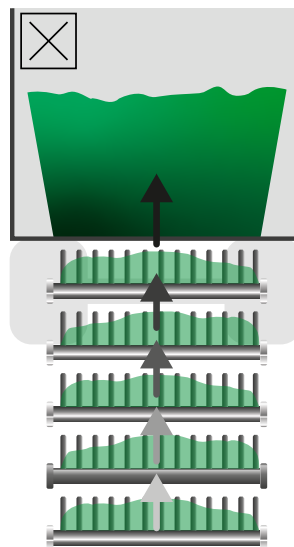
Bei PRIMO sorgen sechs, optional acht versetzte Förderschwingen für eine rasche Förderfolge. Absolute Laufruhe und überdurchschnittliches Ladevermögen zeichnen diesen Wagen aus. Das Futter wird schonend gefördert und ohne Kraftspitzen exakt geschnitten. Die Förderschwingen werden beidseitig durch gefräste Kurvenbahnen gesteuert. Innen- und Außenringe der gefrästen Kurvenbahnen sind induktiv gehärtet. Verstärkte Steuerrollen und Förderschwingenlager mit besonders großen Verschleißbuchsen garantieren Einsatzsicherheit und eine lange Lebensdauer.

Geteilte und versetzte Förderschwingen mit 2/3 Überlappung verteilen das Futter nach links und rechts und befüllen die verfügbare Ladebreite deutlich besser als durchgehende Förderschwingen. PROFIMATIC PLUS sorgt für volle Befüllung des Laderaumes und optimale Schonung des Futters.

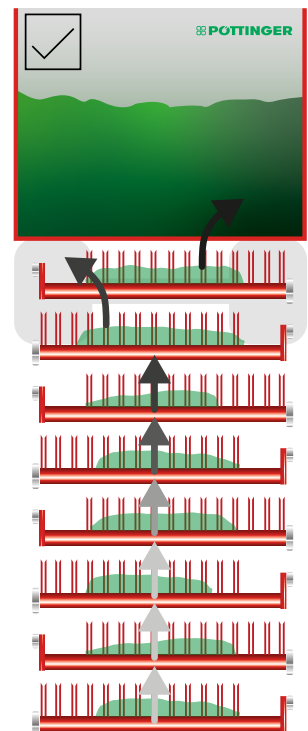
Das optionale Ladeaggregat mit 8 Förderschwingen reduziert die Größe der Futterpakete, steigert die Laufruhe und die Durchsatzleistung.

- 1 6 Förderschwingen (Standard)
- 2 8 Förderschwingen (optional)

Durchgehende Förderschwingen:



Geteilte PÖTTINGER Förderschwingen:





Abgesenkter Kratzboden

Der Kratzboden wurde vorne um 150 mm abgesenkt. Dadurch wird der Futterstock nach hinten herausgehoben. Dies führt zu einer gleichmäßigen, perfekten Ausladung bei geringerem Leistungsbedarf.



Hohe Leistung mit 4 Kratzbodenketten

Vier kraftvolle Kettenzüge sorgen für schnelles Abladen. Die vergüteten Leisten sind geteilt und versetzt angeordnet.

Ein druckimprägnierter, langlebiger Holzboden bildet die Ladefläche. Dieser besitzt hervorragende Gleiteigenschaften bei allen Erntegütern.

Kratzbodenantrieb

Der starke Hydromotor ist seitlich angeordnet und sorgt für den zuverlässigen Antrieb. Die Geschwindigkeit des Motors ist stufenlos variierbar.

Der Kratzboden kann optional auch mit einem Zweistufen-Motor angetrieben werden.

- Stufenloser Motor für Abladegeschwindigkeit bis 16 Meter/Min. ist Standard
- Zweistufen-Motor für Abladegeschwindigkeiten bis zu 20 Meter/Min. ist optional erhältlich

Automatisch Entladen

Die komfortable Entladeautomatik entlastet den Fahrer und schont die Maschine.

Sie steuert Rückwand und Kratzboden in Folge. Der volle Öffnungsquerschnitt ermöglicht ein ungehindertes und zügiges Entladen.

Wirtschaftlichkeit



Das wirtschaftliche Verfahren

Die Auswahl des effizientesten Verfahrens muss an die jeweiligen Anforderungen des Betriebes und die regionalen Bedingungen angepasst werden.

Bei unterschiedlichen Gegebenheiten können unterschiedliche Ernteverfahren effizienter sein oder besser in Ihre Erntekette passen. Auch der personelle und maschinelle Aufwand ist bei der Wahl entscheidend.

Das Ladewagenverfahren garantiert beste Futter- und Silagequalität zu geringen Erntekosten.

Bodenschonung mit leistungsfähiger Technik

Steigende Ladevolumen, größer werdende Feld-Hof Entfernungen und hohe Transportgeschwindigkeiten verlangen nach robusten und bodenschonenden Fahrwerken mit großer Aufstandsfläche. Leistungsfähige Technik in Verbindung mit bodenschonender Bereifung hilft, die Bodengesundheit zu erhalten und die Grasnarbe zu schonen.

Bodenverdichtung kann sich direkt auf Ihren Ertrag auswirken.

Tiefe Fahrspuren kosten Sie bis zu 10 % mehr Diesel.



Kosteneffizienz als Schlüsselement zum Erfolg

„Der Ladewagen hilft wirklich dabei, Kosten zu sparen. Man braucht viel weniger Personal und der Boden wird weniger verdichtet, denn man braucht nur eine statt zwei, drei oder sogar vier, fünf Maschinen auf dem Feld. Der Ladewagen hat also mehrere Vorteile.“

Steven Bowen
Lohnunternehmer
Church Stretton | Großbritannien



Zuverlässigkeit

Durch die ständig wachsenden Anforderungen an die Flächenleistung bei immer kürzeren Erntezeitfenstern ist es umso wichtiger, eine zuverlässige Maschine zur Verfügung zu haben.

PRIMO sorgt für höchste Zuverlässigkeit und hohe Aufnahmeleistung auch unter schwierigen Ernteverhältnissen.

Gesteuerte Pendel-Pick-up

Die 5-reihige Pick-up wird über eine Kurvenbahn aus Stahl gesteuert.

Ihre Zinken sind leicht nachlaufend gesteuert und passen sich optimal den Bodenkonturen an. Das garantiert sauberes Futter.

Dank der voll aktiven Zinkenschenkellänge bis zum Aussteuerpunkt ist eine perfekte Übergabe des Futters an das Ladeaggregat garantiert.

Durch die geringere Drehzahl wird das Futter nicht ausgekämmt. Es wird den Förderzinken aktiv zugeführt. Dies garantiert maximale Förderleistung bei hohen Fahrgeschwindigkeiten und eine zuverlässig hohe Aufnahmeleistung bei unterschiedlichsten Erntebedingungen.



Mit Einsatzsicherheit zum Erfolg

„Die Erntefenster sind viel kleiner geworden. Da muss man sich voll und ganz auf die eingesetzte Technik verlassen können. Wir brauchen unbedingt 100 % Einsatz der Maschinen. Ausfälle können wir nicht mehr einholen.“ betont Buttjer und spricht dabei die Zuverlässigkeit und Einsatzsicherheit seiner Ladewagen an.

Hans-Hermann Buttjer
Lohnunternehmer
Rhauderfehn-Holte | Deutschland

Einsatzsicherheit



Hochwertig und stabil

Die Rahmenkonstruktion besteht aus hochqualitativen QStE-Feinkornstahl. Rahmen und Seitensteher sind über Feingewinde-Verschraubungen fest verbunden und nicht verschweißt. Starke Bordwand-Profile und eng angeordnete Steher garantieren höchste Stabilität.

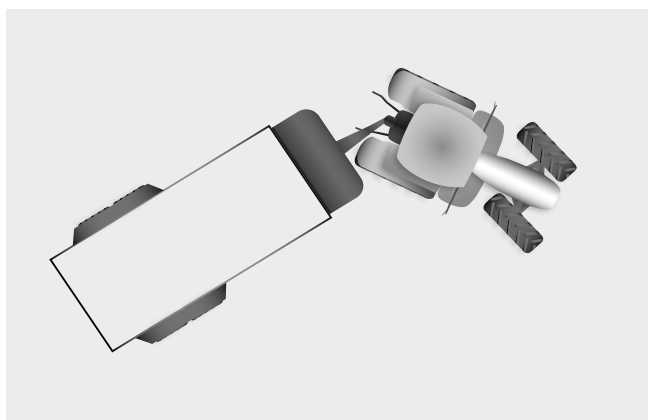


Hochwertige Komponenten

Beständige Leistungsfähigkeit – das ist der Anspruch, dem wir uns bei PÖTTINGER verschrieben haben. Der Einsatz hochwertigster Komponenten ist dabei ein zentrales Kriterium. Daher fertigen wir unsere Teile ausschließlich aus qualitativ hochwertigen Materialien.

Kontinuierliche Prüfung und Weiterentwicklung

Zur Weiterentwicklung des Produktprogramms investiert PÖTTINGER ständig in Forschung und Entwicklung sowie in den kontinuierlichen Ausbau des eigenen Prüfzentrums im Technologie- und Innovationszentrum (TIZ), dem Herzstück der Qualitätssicherung. Hier testen wir unsere Maschinen auf ihre Tauglichkeit in praxisnahen Einsatzbedingungen, um nur das Beste an unsere Kunden weiterzugeben. Das Prüfzentrum zählt weltweit zu den modernsten in der Landtechnik.



Robuste Deichsel

Je nach Traktor und Bereifung ist durch die schlanke Bauweise der Deichsel und je nach Anhänger Typ ein Lenkeinschlag größer 60° möglich.



Oben- oder Untenanhängung

Anhängungen mit bis zu 2 t Stützlast. Die Zugdeichsel ist serienmäßig als Knickdeichsel mit zwei doppelwirkenden Zylindern ausgestattet. Ein Deichselstoßdämpfer ist optional erhältlich. Ein schwenkbarer Stützfuß erleichtert das An- und Abhängen.



Load Sensing

PÖTTINGER PRIMO sind optional Load Sensing-fähig. Die benötigte Ölmenge wird genau gemessen und dem Bedarf angepasst. Damit wird eine Ölerwärmung vermieden und eine Leistungseinsparung bis zu 20 PS (15 kW) ist möglich.



EU-Typgenehmigung

Alle PÖTTINGER Ladewagen sind nach den neuesten Anforderungen der EU-Typgenehmigung für landwirtschaftliche Fahrzeuge VO (EU) 167/2013 ausgelegt. Der Ladewagen ist als Anhänger definiert und der Fahrzeugklasse R zugeordnet.

Einsatzsicherheit



Bodenschonende Profitsteigerung

Achten Sie auf die Gesundheit Ihres Bodens. Wählen Sie die passende Bereifung, schonen Sie die Grasnarbe und steigern Sie Ihren Profit.

Mit der passenden Bereifung steht der Einsatz leistungsfähiger Technik und Bodenschonung nicht im Widerspruch.

Zum Schutz des Bodens als natürliche Ressource, zur nachhaltigen Sicherung der Bodenfruchtbarkeit und zur Erhaltung der Leistungsfähigkeit des Bodens ist es notwendig, eine gleichmäßige Lastverteilung sicherzustellen.

Durch die Verwendung der größtmöglichen Raddimension wird die Aufstandsfläche erhöht und die Bodenstruktur bestmöglich erhalten.

- 1 cm tiefe Fahrspuren kosten bis zu 10 % mehr Diesel*).
- Grasnarbenverletzungen können zu einer Ertragsminderung von bis zu 100 €/ha führen*).
- Eine hohe Schadverdichtung kann bis zu 20 % höhere Düngerkosten verursachen.

Der Einsatz leistungsfähiger Technik in Verbindung mit moderner bodenschonender Bereifung wird auch in Zukunft eine wettbewerbsfähige Landwirtschaft ermöglichen.

Reifentabelle PRIMO mit 6,5 to Achslast

Reifen- dimension	Nutzlast pro Rad	Reifen- druck	Aufstands- fläche	Bodendruck
480/45-17	3.250 kg	3,6 kPa	961 cm ²	3,32 kg/cm ²
500/50-17	3.250 kg	2,8 kPa	1.128 cm ²	2,83 kg/cm ²
520/50R176	3.250 kg	2,9 kPa	1.225 cm ²	2,60 kg/cm ²
620/40R22,5	3.250 kg	2,2 kPa	1.377 cm ²	2,31 kg/cm ²

*1) Quelle: Vortrag, Fachhochschule Südwestfalen, Agrarwirtschaft Soest, 2008.



Sicherheit und Fahrstabilität

Profitieren Sie von einem hohen Fahrkomfort durch abgestimmte Reifendimensionen und angepassten Luftdruck kombiniert mit dem passenden Fahrwerk.

Wie Sie sich auch entscheiden - PÖTTINGER Federungssysteme sorgen für ein optimales Federungsverhalten bei Leerfahrten als auch bei voller Beladung.



Tandemachse mit Blattfedern, 10,5 t Achslast

Massive Federblätter (9 Federn) sorgen für die nötige Abfederung und ermöglichen ein besonderes ruhiges Fahrverhalten am Feld, auf der Straße und beim Befahren des Fahrsilos. Für die Fahrt in Schichtenlinie und am Fahrsilo ist die breite Federabstützung von 1.100 mm ein großer Vorteil. Die Ausgleichsschwinge verteilt den Bodendruck optimal auf beide Achsen. Beim Überfahren von starken Unebenheiten werden die Kräfte gleichmäßig auf beide Achsen verteilt.



Tandemachse mit Parabelfederung, 13 t Achslast

Optional werden Parabelfeder Pakete für 17" und 22,5" Bereifungen angeboten.

Ein Federpaket (3 Parabelfedern) pro Rad sorgt für hohen Fahrkomfort bei Leerfahrten und bei voller Fuhre bzw. für eine gesteigerte Hangstabilität im voralpinen Bereich.

Gleiche Druckverteilung auf die Achsen durch die integrierte Ausgleichsschwinge – konstante Bremswirkung auf alle 4 Räder und in jeder Fahrsituation.

Der große Federabstand von 1.100 mm sorgt für beste Federeigenschaften.



Bremssysteme

Druckluftbremse

Die Vier-Rad-Druckluft-Bremsanlage mit ALB-Regler (automatische lastabhängige Bremskraftregelung) bewirkt die sichere und gleichmäßige Bremsung bei hoher Fahrgeschwindigkeit.

Hydraulische Ein- und Zweileiterbremsen

Länderspezifisch sind auch hydraulische Bremsen lieferbar.

Silierwagen





Ladewagen



Förderschwingen-Ladewagen

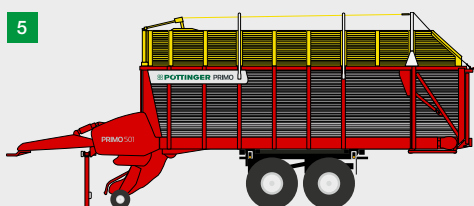
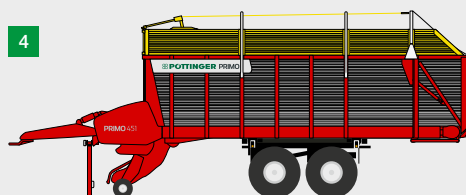
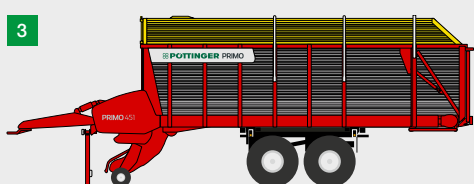
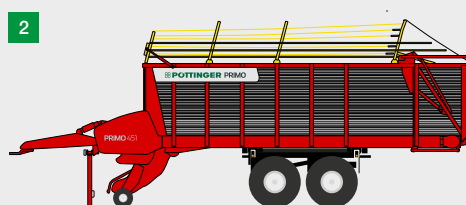
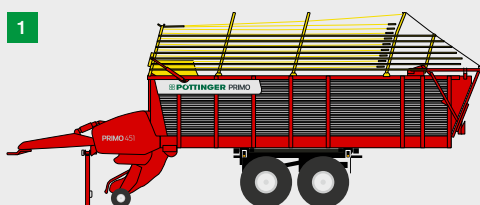
Mit PRIMO wurde ein leichtzügiger Förderschwingen-Ladewagen in der Mittelklasse entwickelt. Überdeckende Förderschwingen und bis zu 31 Messer garantieren gut strukturiertes Futter für Ihre Wiederkäuer.

Leistungsbedarf: 70 bis 130 PS
Volumen: 25,5 - 31,5 m³
Pick-up-Breite: 1,80 m

Unterschiedliche Betriebsformen erwarten flexible Transportvolumen und variable Aufbauhöhen.

Ausgehend von zwei Plattformhöhen mit einer 17" Bereifung (1.010 mm) und der 22,5" Bereifung (1.090 mm) können sie Ihren Wagen perfekt konfigurieren.

- 1 PRIMO 401 L, 451 L Standard: Grundaufbau 1.300 mm, Dürrfutteraufbau 1.130 mm
- 2 PRIMO 401 L, 451 L: Grundaufbau 1.620 mm, Dürrfutteraufbau 870 mm
- 3 PRIMO 401 L, 451 L: Grundaufbau 1.620 mm, Ganzstahlaufbau 500 mm, Bügel 60 mm
- 4 PRIMO 401 L, 451 L: Grundaufbau 1.620 mm, Ganzstahlaufbau 500 mm, Bügel absteckbar (160, 250, 370 mm)
- 5 PRIMO 501 L Standard: Grundaufbau 1.620 mm mit Ganzstahlaufbau 700, Bügel absteckbar (160, 250, 370 mm)



Volle Einsatzflexibilität bei Dürrfutteraufbauten

Die Baureihe PRIMO wartet mit einer hohen Vielfalt an variablen Aufbaumöglichkeiten auf.

Um die Einsatzvariabilität zu erhöhen, kann neben dem serienmäßigen Dürrfutteraufbau mit einer abgeklappten Höhe von 2.660 mm auch eine höhere Variante mit einer abgeklappten Höhe von 2.960 mm konfiguriert werden.

Ganzstahlaufbau mit variablen Höhen

Im Bereich der geschlossenen Aufbauvarianten stehen drei Ausprägungen zur Verfügung.

Der Vorteil der Ganzstahlvarianten ist, dass das Futter in allen Einsatzbereichen leicht und ohne Verluste sicher geladen und transportiert werden kann. Begrenzende Durchfahrten und Stallungen erfordern zum Teil reduzierte Höhen.

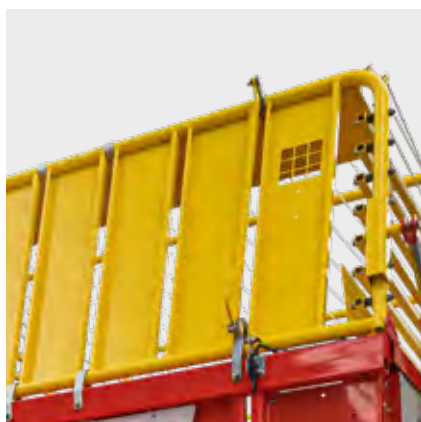
Die Aufbaubügel können für anpassbare Gesamthöhen variabel abgesenkt werden.

Die Profibleche mit einer Spezialbeschichtung garantieren eine lange Lebensdauer.

Die großflächige Futter-Verdichtungs-klappe sorgt in Verbindung mit der optionalen Ladeautomatik für beste Verdichtung des Erntegutes und volle Nutzung des Laderaumes.

Ladewagen





Ladeautomatik bei Dürrfutteraufbau

Durch einen Sensor im unteren Bereich des Frontgatters und einem in der Gutstromklappe kann die Beladestrategie der optionalen Ladeautomatik individuell an Ihre Bedürfnisse angepasst werden.



Ladeautomatik bei Ganzstahlaufbau

Durch einen Sensor im unteren Bereich des Frontgatters und einem in der Verdichtungsklappe kann die Beladestrategie der optionalen Ladeautomatik individuell an Ihre Bedürfnisse angepasst werden.



Einstieg

Reinigungs- und Wartungsarbeiten werden durch die optionale Einstiegstür mit integrierter Aufstiegshilfe erleichtert. Sie sorgt für einen raschen und sicheren Zugang in den Ladeinnenraum.

Großraumladewagen für Heu und Stroh





Großraumladewagen für Heu und Stroh



Großraumladewagen

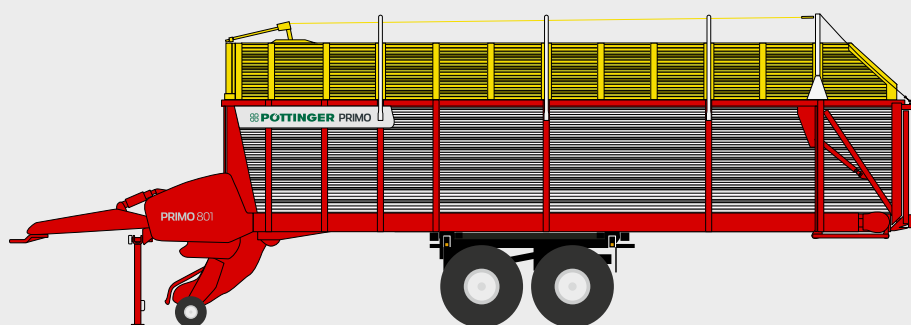
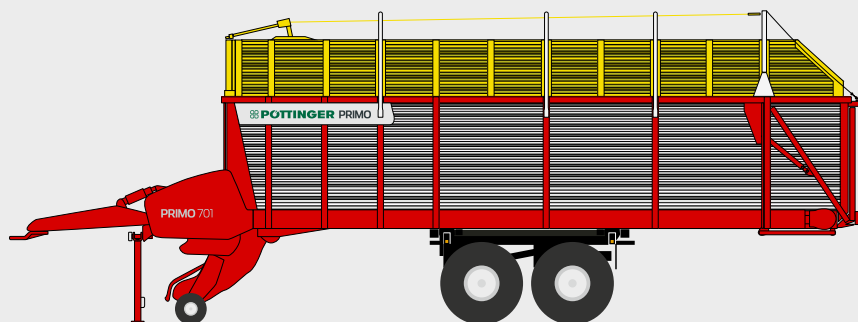
PÖTTINGER Großraumladewagen sind eine Klasse für sich und wurden speziell für Trockengut-Spezialisten entwickelt. Diese kämpfen in der Regel mit großen Feld-Hof Entfernungen. Dazu kommt häufig der Wunsch nach einer schnellen Feldräumung nach dem Mähdrusch. Beides erfordert große Ladewagen Kubaturen. Nur so kann die Effizienz und Wirtschaftlichkeit sicher gestellt werden. Der Großraumladewagen PRIMO 701 L DRY FORAGE und 801 L DRY FORAGE bietet hierfür die optimale Lösung.

Leistungsbedarf: 90 bis 150 PS

Volumen: 39 oder 48 m³

Pick-up-Breite: 1,80 m

- 1 Ganzstahlaufbau für hohe Transportkapazität
- 2 PROFIMATIC PLUS Antrieb für hohe Durchsatzleistung
- 3 Gesteuerte Pendel-Pick-up mit 1,80 m Aufnahmebreite
- 4 Hochwertige Fahrwerke für hohe Fahrsicherheit



Ladeautomatik

Die Ladeautomatik garantiert eine vollständige Befüllung und damit hohe Transportkapazitäten. Das Futter wird bereits im Förderkanal schonend verdichtet und der Laderaum zur Gänze genutzt. Durch konstante Beladung schafft die Ladeautomatik auch die Basis für hochwertiges Belüftungsheu.

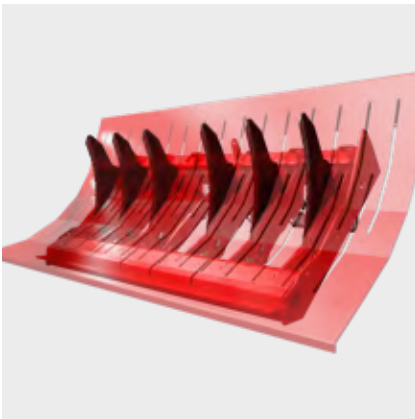
Sensoren im Frontgatter und Aufbau-Oberteil

Ein Sensor misst bereits im unteren Bereich des Frontgatters den Ladedruck bei feuchtem, schwerem Gras und schaltet den Kratzboden bei Bedarf. Dadurch wird eine Futterzerstörung durch zu hohen Druck von den Förderschwingen verhindert.

Der zweite Sensor in der Verdichtungsklappe misst den Verdichtungsgrad im Laderaum. Das Futter wird gleichmäßig verdichtet und der Laderaum dadurch optimal befüllt.

Großraumladewagen für Heu und Stroh





6-Messer-Heu-Schneidwerk

Das 6-Messer-Schneidwerk schafft die Basis für bestes Grundfutter in der richtigen Schnittlänge.

Der Trend in Richtung Heubelüftung setzt angepasste Futterstrukturen voraus. Ein Einsatz von effizienter Berge-, Belüftungs- und Trocknungstechnik konserviert gutes Heu und steigert die Nutzung der Eiweißwertigkeit.



Dachprofile

Die optionalen Dachprofile sind fix mit dem Rahmen verbunden und sorgen so für eine hohe Verdichtung des Ernteguts.

- Hohe Verdichtung bei Erntegütern mit geringer spezifischer Dichte
- Höchste Bergeleistung bei Stroh und Maisstroh



Oberaufbau-zusatzbleche und Verlängerung

Bei großen Feld-Hof Entfernungen sowie bei hohen Ladegutdichten, hat sich die Schließung des oberen Aufbausegmentes bewährt. Futterverluste werden so effektiv vermieden und die Ladungssicherung erhöht.

- 1 Oberaufbauzusatzbleche
- 2 Verlängerungen

Intelligente Bedienung und ISOBUS Terminal



Eine gemeinsame Sprache

So verständigen sich Maschine und Traktor herstellerübergreifend

Eine gemeinsame Sprache sprechen – das steht vereinfacht ausgedrückt hinter dem Begriff ISOBUS. Die Notwendigkeit dafür ergab sich aus der Tatsache, dass jeder Landtechnikhersteller ursprünglich seine eigene Elektroniklösung entwickelte. Ein Hindernis für jeden Landwirt, dessen Maschinenpark aus Geräten verschiedener Hersteller besteht.

Mit ISOBUS ist die herstellerübergreifend standardisierte Kommunikation zwischen Traktor und Anbaugerät durch genormte Hardware und Software gemeint: Eine echte Erleichterung Ihres Arbeitsalltags.

Mehr Komfort durch ISOBUS

ISOBUS beseitigt Insellösungen und stellt eine standardisierte, kompatible Verbindung zwischen Traktor und Gerät her, die per „plug and play“ bei allen Kombinationen funktionieren soll: Einfach den ISOBUS

Stecker in die ISOBUS Steckdose stecken und man ist einsatzbereit. Ein einziges ISOBUS Terminal ersetzt die Vielzahl anbaugerätspezifischer Terminals auf dem Traktor. Quelle: www.aef-online.org

Für jeden Anspruch das Passende

Ein modernes ISOBUS System besteht aus verschiedenen Komponenten, einschließlich Traktor, Terminal und Anbaugerät. Dabei kommt es immer darauf an, was Terminal und Anbaugerät zu leisten in der Lage sind – und welche Ausstattungsoptionen verbaut wurden. Hier kommen die ISOBUS Funktionalitäten ins Spiel. ISOBUS Funktionalitäten können als eigenständige Module oder Bausteine innerhalb des ISOBUS Systems verstanden werden. Diese funktionieren, sobald sie in allen beteiligten Komponenten enthalten sind.



DIRECT CONTROL – Elektronische Komfortbedienung

Standard bei PRIMO Modellen.

Die elektronische Komfortbedienung DIRECT CONTROL wird speziell für das PÖTTINGER Ladewagenprogramm ohne Dosierwalzen eingesetzt. Die Funktionen werden direkt per Knopfdruck ohne Vorwahl und zusätzliches Steuergerät ausgeführt. Das Display informiert über Funktionen und Betriebszustände des Ladewagens.



POWER CONTROL – Elektronische Komfortbedienung

Optional bei PRIMO Modellen.

Mit dem POWER CONTROL Terminal lassen sich alle ISOBUS-fähigen PÖTTINGER Maschinen bedienen. Die Funktionen werden direkt per Knopfdruck ohne Vorwahl und zusätzliches Steuergerät ausgeführt. Die wichtigsten Tasten sind direkt mit den maschinenspezifischen Funktionen bedruckt – eine Erleichterung für Fahrer mit und ohne Vorkenntnisse. Mit Hilfe der Funktionstasten F1 bis F4 lassen sich Zusatzausrüstungen Ihrer Maschine bedienen. Das Farbdisplay informiert auf einen Blick über Funktionen und Betriebszustände der Maschine.



EXPERT 75 ISOBUS Terminal

Optional bei PRIMO Modellen.

Das kompakte 5,6" EXPERT 75 ISOBUS Terminal lässt sich sowohl direkt über den Touchscreen als auch über Tasten bzw. Scroll-Rad bedienen. Eine sichere Ein-Hand-Bedienung wird durch die Griffleiste unterstützt. Der Umgebungslichtsensor und die Beleuchtung der Funktionstasten sorgen auch bei Nacht für ein komfortables Handling.

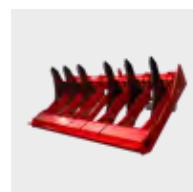
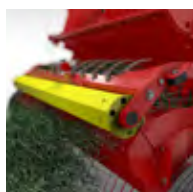
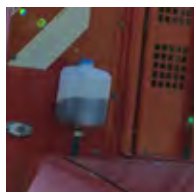


CCI 1200 ISOBUS Terminal

Optional bei PRIMO Modellen.

Das neue 12" CCI 1200 ISOBUS Terminal bietet dem professionellen Landwirt ein umfangreiches Funktionspaket. Das Terminal wird wie ein Tablet direkt per Touch bedient. Die Menüführung ist einfach gehalten – Sie kommen mit wenig Tippen zurecht. Der integrierte Umgebungslichtsensor passt die Helligkeit des Displays automatisch an.

Zubehör



**PROFIMATIC PLUS
mit 8
Förderschwingen**

**Kettenschmierung
6 / 8 Förderschwingen**

Prallblech mit Rolle

**Pick-up
Nachlaufträder
16 x 6,5-8 10PR**

**Einschraubrahmen
mit 6 Messern**

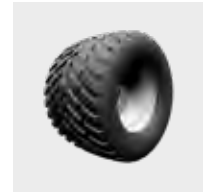
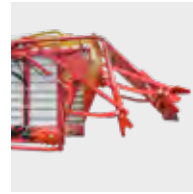
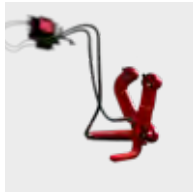
PRIMO 401 L	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
PRIMO 451 L	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
PRIMO 501 L	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
PRIMO 701 L DRY FORAGE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
PRIMO 801 L DRY FORAGE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Weitere Ausstattungen

- Oberaufbauzusatzblech vorne zu Ganzstahlaufbau
- Dachprofile
- Zapfwellendrehzahl 1000 U/min
- Zweistufenmotor für Kratzboden
- Heckschalter für Kratzboden
- Load-Sensing Ausrüstung
- Saugknopfhaltung für Bedienung
- Umriss- und Begrenzungsleuchten
- Kotflügel für Tandemachsen
- Laderaumscheinwerfer H3
- Laderaum- und Heckscheinwerfer LED Paket

- Drehlicht Ladewagen
- Zugkugel-Kupplung
- Bereifungen: 500/50-17, 520/50R17, 620/40R22,5
- Nachlaufenkachse
- Deichsel tieflegend
- elektronische Komfortbedienung ISOBOS

Wird oft zusammen gekauft.



**Silierschneidwerk
mit 16 / 31 Messern**

**Schneidwerkklappung
hydraulisch**

**EASY MOVE
Messerbalken-
ausschwenkung**

Ladeautomatik

Rückwand-fixierung

Fahrwerk 22,5"

-

-

-

-

-

-

-

Konfigurieren Sie Ihre persönliche Maschine.

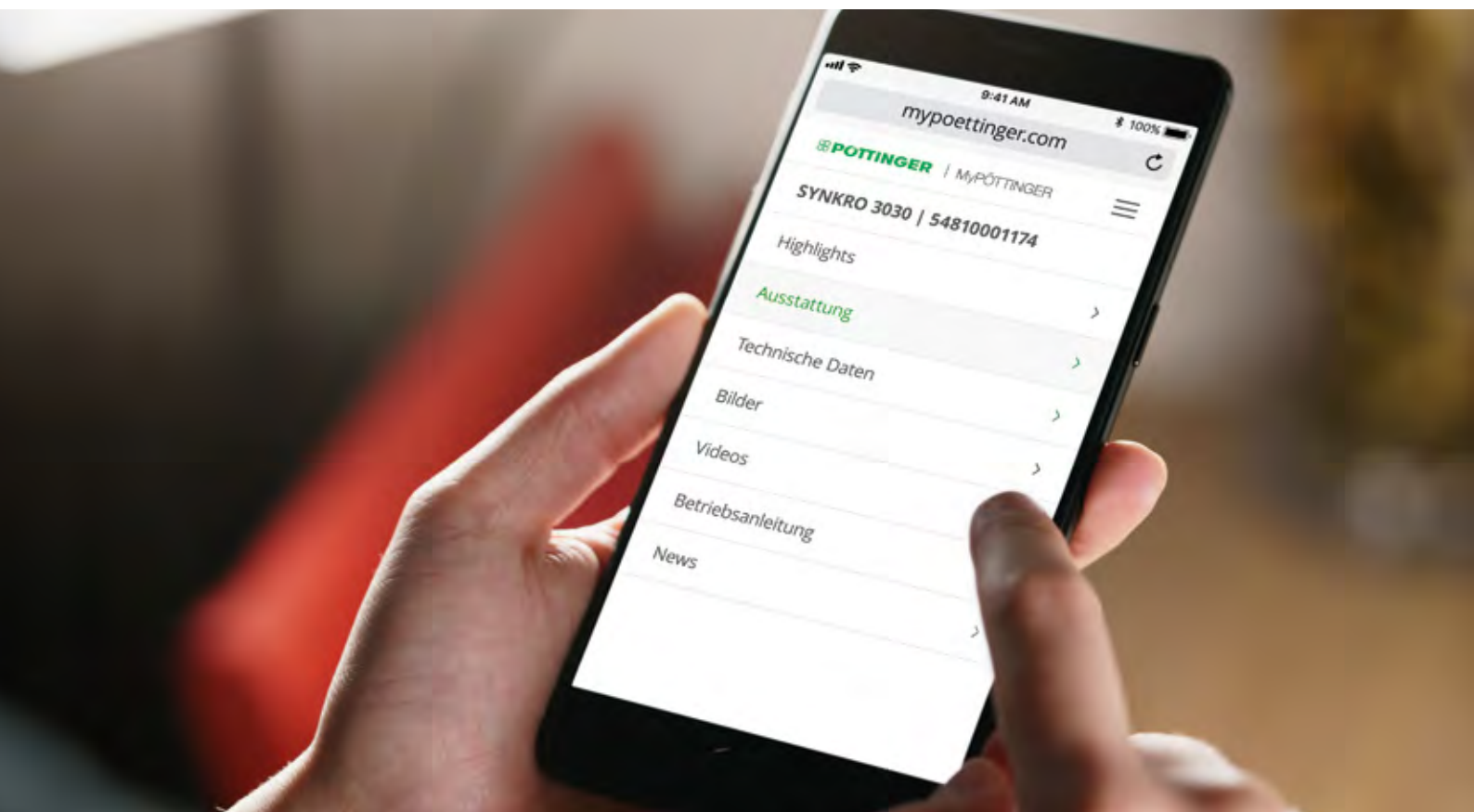
■ = Standard, □ = optional

Technische Daten

	Fassungsvermögen Volumen DIN	Pick-up Aufnahmebreite	Messeranzahl max. Messerabstand	Ladefläche Länge/Breite
PRIMO 401 L	25,5 m ³	1,8 m	31 Stk. 45 mm	5,68 m / 2,1 m
PRIMO 451 L	28,5 m ³	1,8 m	31 Stk. 45 mm	6,36 m / 2,1 m
PRIMO 501 L	31,5 m ³	1,8 m	31 Stk. 45 mm	6,36 m / 2,1 m
PRIMO 701 L DRY FORAGE	39 m ³	1,8 m	6 Stk. 210 mm	7,73 m / 2,1 m
PRIMO 801 L DRY FORAGE	48 m ³	1,8 m	6 Stk. 210 mm	7,73 m / 2,1 m

Außenmaße Länge/Breite	Gesamthöhe Höhe abgeklappt	Eigengewicht Standard	Zulässiges Gesamtgewicht max.
8,69 m / 2,42 m	3,5 m 2,66 m	4.950 kg	15.000 kg
9,37 m / 2,42 m	3,51 m 2,66 m	5.100 kg	15.000 kg
9,15 m / 2,45 m	3,71 m -	5.300 kg	15.000 kg
10,51 m / 2,45 m	3,76 m -	6.000 kg	15.000 kg
10,79 m / 2,51 m	3,98 m -	6.450 kg	15.000 kg

Alle Maschineninfos auf einen Blick



MyPÖTTINGER – Einfach. Jederzeit. Überall.

Für alle PÖTTINGER Maschinen ab Baujahr 1997

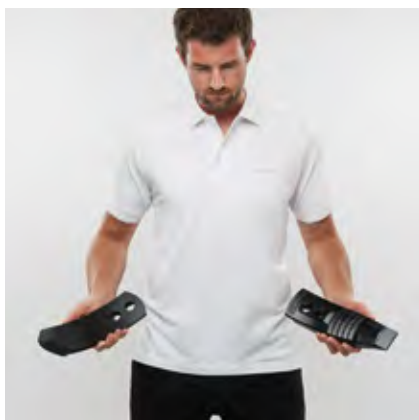
MyPÖTTINGER ist ein Tool, welches für alle Maschinen ab Baujahr 1997 maschinenspezifische Informationen zur Verfügung stellt.

QR-Code vom Typenschild mit Smartphone oder Tablet einscannen oder unter www.mypoettinger.com bequem zu Hause mit Ihrer Maschinenummer abrufen.

Ihre Maschine geht online

Sofort erhalten Sie eine Vielzahl an Informationen zu Ihrer Maschine.

- Betriebsanleitungen
- Ausstattungsinformationen
- Prospekte
- Fotos und Videos



CLASSIC

DURASTAR

DURASTAR PLUS

Setzen Sie auf das Original

PÖTTINGER Original Parts – überzeugen durch höchste Funktionalität, Betriebssicherheit und Leistungsfähigkeit. Diesem Anspruch haben wir uns bei PÖTTINGER verschrieben.

Unsere PÖTTINGER Original Parts fertigen wir deshalb aus qualitativ hochwertigen Materialien. Jedes einzelne Ersatz- und Verschleißteil ist bei uns optimal auf das Gesamtsystem Ihrer Maschine abgestimmt. Denn unterschiedliche Boden- und Einsatzverhältnisse fordern oftmals eine individuelle Anpassung.

Wir gehen auf unsere Kunden ein und bieten mit den drei Verschleißteillinien CLASSIC, DURASTAR und DURASTAR PLUS für alle Anforderungen das richtige Paket. Originalteile machen sich bezahlt, denn Know-how lässt sich nicht kopieren.

Ihre Vorteile

- Sofortige und langfristige Verfügbarkeit
- Maximale Lebensdauer durch innovative Produktionsverfahren und die Verwendung hochwertigster Materialien
- Vermeidung von Funktionsstörungen durch perfekte Passgenauigkeit
- Bestes Arbeitsergebnis durch optimale Abstimmung auf das Gesamtsystem der Maschine
- Kostensenkung und Zeitersparnis durch längere Wechselintervalle der Verschleißteile
- Umfassende Qualitätsprüfung
- Ständige Weiterentwicklung durch Forschung und Entwicklung
- Weltweite Ersatzteilversorgung.
- Attraktive, marktkonforme Preise für sämtliche Ersatzteile

Verschleißteillinien

CLASSIC bezeichnet die klassische Verschleißteillinie. Wir setzen damit den Maßstab für Original-Teile hinsichtlich Qualität, bestem Preis-Leistungs-Verhältnis und Zuverlässigkeit.

DURASTAR ist die Innovation am Verschleißteilmarkt – beständig, hochwertig, leistungsfähig und zuverlässig.

Extreme Einsatzbedingungen und Beanspruchung der Maschinen sind für Sie ganz normal? Dann ist die DURASTAR PLUS Linie die richtige Wahl.



Erfolgreicher mit PÖTTINGER

- Als Familienunternehmen seit 1871 Ihr zuverlässiger Partner
- Spezialist für Bodenbearbeitung, Sätechnik, Heu- und Erntegeräte
- Zukunftsweisende Innovationen für herausragende Arbeitsergebnisse
- In Österreich verwurzelt – in der Welt zu Hause

Ernten Sie Qualität

- Perfekte Bodenadaptation und saubere Futteraufnahme
- Hohe Förderleistung und hohes Ladevolumen
- Einsatzvariabilität und Wirtschaftlichkeit durch flexible Aufbauhöhen und wählbare Messeranzahl
- Komfortable Bedienung

Informieren Sie sich jetzt:

PÖTTINGER Landtechnik GmbH

Industriegelände 1
4710 Grieskirchen
Österreich
Telefon +43 7248 600-0
info@poettinger.at
www.poettinger.at

PÖTTINGER AG

Mellingerstrasse 11
5413 Birmenstorf (Kt. Aargau)
Schweiz
Telefon +41 56 201 41 60
info@poettinger.ch
www.poettinger.ch

PÖTTINGER Deutschland GmbH

Servicecenter Landsberg
Justus-von-Liebig-Straße 6
86899 Landsberg am Lech
Deutschland
Telefon +49 8191 9299-0
Fax +49 8191 59656
landsberg@poettinger.at
www.poettinger.at

Verkaufs- und Servicecenter Recke

Steinbecker Straße 15
49509 Recke
Deutschland
Telefon +49 5453 9114-0
Fax +49 5453 9114-14
recke@poettinger.at
www.poettinger.at